



Stylisch: Die geselligen Adelpinguine sind pfeilschnelle Unterwasserakrobaten. Sie sind neben den Kaiserpinguinen die am südlichsten brütende Art. **Antarktis**



Flauschig: Etwa zwei Wochen nach der Geburt haben sich die jungen Sattelrobben eine wärmende Speckschicht zugelegt und entdecken das Meer. Nach drei Wochen verlieren sie dann ihr weißes Fell. **Magdalenen Inseln, Kanada**

Gefährdet: Der große Hammerhai kann mit seinem verbreiterten Kopf elektrische Felder und Temperaturunterschiede seiner Umgebung hervorragend wahrnehmen. Überfischung und Finning bedrohen diese bis zu sechs Meter lange Haiart. **Bimini, Bahamas**

WUNDERVOLLE WASSERWELTEN

Die faszinierenden Bilder von Joe Bunni zeigen die Schönheit der Natur, aber auch die Bedrohung der Küstenzonen durch Umweltverschmutzung und Klimawandel. ARTE zeigt seine Dokumentation „+/- 5 Meter“.



FOTOS: © JOE BUNNI (3); ZDF © NOMADESTV FRANÇOIS WEBER (1)



Ausdauernd: Eisbären können tagelang schwimmen und dabei Hunderte Kilometer zurücklegen. Diese Eisbärdame näherte sich dem tollkühnen Joe Bunni, um die Kamera zu inspizieren. „Dieser schwimmende Eisbär spiegelt die Kraft und Eleganz einer wunderbaren Kreatur wider, die im rasanten Klimawandel um ihr Überleben kämpft“, sagt der Fotograf. Repulse Bay, Nunavut, Kanada

arte 360°

Tauchen Sie mit dem Fotografen Joe Bunni zu den Haien. Erleben Sie eine interaktive Expedition und entdecken Sie die Welt unter Wasser in 360°-Videos mit Unterwasserklängen. Im Internet auf ARTE Future oder über die 360°-App von ARTE.

DOKUMENTARFILM

+/- 5 METER

Samstag, 21.11. um 20.15 Uhr

arte.tv/5Meter
360.arte.tv



Unvorstellbar: 5 bis 13 Millionen Tonnen Plastikmüll landen jährlich in den Weltmeeren. Der Niederländer Boyan Slat, Gründer von The Ocean Cleanup, will die riesigen Müllstrudel abfischen. 2014 sammelte der 21-Jährige per Crowdfunding 2,15 Millionen US-Dollar für eine Pilotanlage.

FOTO LINKS: © JOE BUNNI (D); FOTO RECHTS: ZDF © NOMADESTV, FRANÇOIS WEBER (I)



Mitreißend: Malerische Kalksteinfelsen säumen die drei Kilometer lange Meerenge, durch die sich Taucher von der starken Tidenströmung tragen lassen, um den einzigartigen Artenreichtum zu bewundern. **Kabui Passage, Raja Ampat, Neuguinea**



Flott: Joe Bunni (li.) erforscht mit Guide Jesse im Sumpfboot das riesige, flache Marschland, das seit 1979 zum Weltnaturerbe der Unesco zählt. **Everglades-Nationalpark, Florida**

Sanftmütig: Karibik-Manatis fressen täglich ein Viertel ihres Körpergewichts an Wasserpflanzen. Hunderte Seekühe ziehen im Winter vom Meer die Flüsse bis zu den glasklaren Quellen hinauf. **Crystal River, Florida**



FOTOS: ZDF © NOMADESTV DOMINIQUE HENNEQUIN (1), ZDF © NOMADESTV FRANCOIS WEBER (1), © JOE BUNNI (1)

40 JAHRE
GEO

AUGENO:FFNER

Die Welt mit anderen Augen sehen

Das gab's noch nie:
Das lebenslange Gratis-Abo. Jetzt bei GEO.
Bis 15.11.2015 mitmachen und gewinnen
unter www.geo.de/ein-leben-lang



Sie machen mit – wir spenden!

Für jede Teilnahme pflanzt GEO einen Baum in der Regenwaldregion in Ecuador.